

Muttertagskarte – Fadenspanntechnik

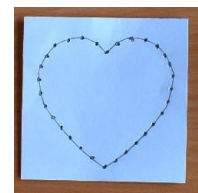
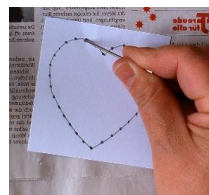
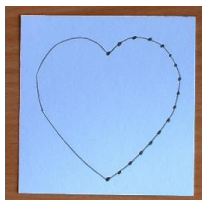


Du brauchst:

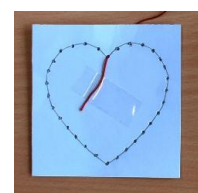
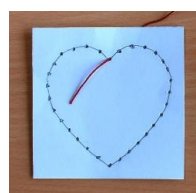
Fotokarton oder Tonpapier in DIN A 5
Tonpapier 8 cm x 8 cm, Klebestreifen,
Stickgarn oder dünne Wolle, Sticknadel



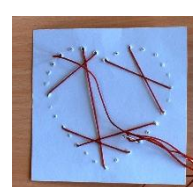
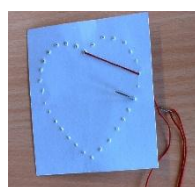
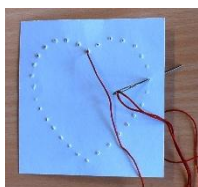
Zeichne dir ein Herz auf das Tonpapier (8cm x 8 cm)



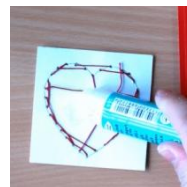
Zeichne dir Punkte im Abstand von ca. 8 mm auf den Herzrand auf.
Durchsteche das Papier an den Punkten mit einer spitzen Nadel.



Fädle einen ca. 1 Meter langen Faden in deine Nadel ein. Steche an einem Loch von hinten (Bleistiftlinie) nach vorne aus. Befestige den Anfangsfaden auf der Rückseite mit einem Klebestreifen.



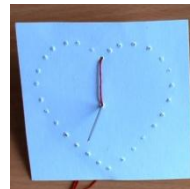
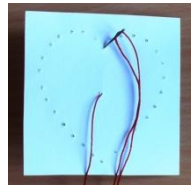
Steche an einem beliebigen Loch wieder auf die Rückseite aus, anschließend wieder von der Rückseite auf die Vorderseite. Wiederhole diese Arbeitsschritte, bis der Faden durch alle Löcher mindestens einmal gezogen ist.



Klebe das Fadenende auf der Rückseite mit einem Klebestreifen fest. Falte das DIN A 4 Papier einmal in der Mitte und klebe das bestickte Tonpapier auf.

Schreibe einen Gruß oder Wünsche auf die Innenseite der Karte.

Variante:



Steche ein Loch in die Herzmitte. Steche von der Rückseite durch das Loch in der Mitte aus. Klebe den Anfangsfaden mit einem Klebestreifen auf der Rückseite fest. Steche auf der Vorderseite in das obere Loch in der Mitte ein und ziehe den Faden auf die Rückseite, komme in der Mitte wieder nach vorne. Steche am Herzrand in das nächste Loch ein und komme auf der Vorderseite wieder in der Mitte raus. Wiederhole diesen Arbeitsschritt, bis alle Löcher durchstochen sind.

